Stadtnachrichten KIRCHSCHLAG

Aigen • Kirchschiag • Lembach • Stang • Ungerbach

in der Buckligen Welt

Feierliche Krönung der Rosenkönigin und Enthüllung des Frauenkäfigs

Am Bild von links: Die amtsübergabende Rosenkönigin Lisa Reithofer-Schwarz, Bürgermeister Josef Freiler, die neue Rosenkönigin Vera Kogelbauer und Vizebürgermeister Karl Kager

Foto: Stadtgemeinde

Elektroauto ab Oktober in Kirchschiag S. 4

150 Jahre Männergesangverein S. 15

Stadtfest in Kirchschiag 18. bis 26. Juni S. 7

Auszeichnung für Maria u. Karl Zödl S. 17

Foto: zlg

**Liebe Kirchschlagerinnen,
liebe Kirchschlager!**

**Sehr geehrte Gäste
in unserer schönen Stadt!**

Der Sommer zieht in unsere schöne Stadt ein. Die Rosen beginnen zu blühen und duften in unserem Ort. Das Schwimmbad hat geöffnet mit einer garantierten Wassertemperatur von 25 Grad.

Viele Feste und Grillfeiern werden abgehalten. Es schaut so aus, als wäre alles in bester Ordnung.

So ist es auch!

Doch hin und wieder spielt das Wetter verrückt und es kommt zu Frostschäden, Überschwemmungen und anderen Naturkapriolen. Diese können wir nicht verhindern, aber wir können versuchen, unsere Natur zu schonen. Die Stadtgemeinde Kirchschlag versucht, durch viele Investitionen dem Klimawandel entgegenzuwirken. Durch die Sanierung der Neuen Mittelschule werden Treibhausgase verringert. Durch die Anschaffung eines E-Autos, welches durch mehrere Benutzer genutzt werden kann, und vielen weiteren Maßnahmen, versuchen wir hier, unseren Beitrag zu leisten. Gemeinsam können wir etwas bewegen, und so ist jeder

Bewohner unserer Erde gefordert, seinen Beitrag zu leisten. Wir machen das!

Ich danke allen, welche sich für unsere schöne Stadt einsetzen, damit sie weiter so schön gepflegt aussieht. Ich gratuliere unserer neuen Rosenkönigin, Vera I., zu ihrer Ernennung und wünsche ihr viel Spaß bei ihren Aufgaben. Danke an unsere erste Rosenkönigin, Lisa I., für die vielen Stunden, die sie für unser Kirchschlag unterwegs war.

Ich wünsche unseren Landwirten eine gute Witterung für den Sommer und dass die Ernte ertragreich ist, der Wirtschaft einen guten Geschäftsgang, sowie allen Arbeitern und Angestellten einen schönen Sommer.

Erholungs Urlaube und Ferien allen KirchschlagerInnen, und unseren Gästen einen schönen Aufenthalt in Kirchschlag wünscht

Euer Bürgermeister

Trinkwasserzukunft Bucklige Welt

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 beschlossen, als Mitgliedsgemeinde dem Projekt „Trinkwasserzukunft Bucklige Welt“ beizutreten. In den letzten Jahren wurde im Auftrag des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Siedlungswasserwirtschaft, von der ARGE Quantum-Kornfeld in Zusammenarbeit mit einer Steuerungsgruppe der Region Bucklige Welt eine Studie ausgearbeitet, in der für 10 Gemeinden der Buckligen Welt (Bad Schönaun, Bromberg, Edlitz, Grimmenstein, Hollenthon, Kirchschlag, Krumbach, Lichtenegg, Thomasberg und Wiesmath) vorgeschlagen wird, zur Sicherung

der zukünftigen Wasserversorgung für alle Bewohner in den Gemeinden in Ergänzung zu den bestehenden Wasserversorgungsanlagen ein regionales Versorgungsnetz zu errichten, sodass hochwertiges Trinkwasser aus dem Pitztal (Brunnen Gleißfeld) zu den einzelnen Versorgungen transportiert werden kann.

Zur Errichtung und zum Betrieb der notwendigen Leitungen und sonstigen Anlagenteile wird die Gründung eines Verbandes nach dem Wasserrechtsgesetz vorgeschlagen, in dem die 10 Gemeinden Mitglieder sein sollen. Die Gründung des Verbandes ist bis Ende 2016 vorgesehen.

1. Nachtragsvoranschlag 2016

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 den 1. Nachtragsvoranschlag 2016 beschlossen.

Im Detail geht es darum, dass einige außerordentliche Vorhaben in den ersten Monaten des Haushaltsjahres 2016 dazugekommen sind und deren Umsetzung notwendig sei. Die Bedeckung der neu hinzugekommenen außerordentlichen Vorhaben erfolgt in erster Linie durch die Erhöhung der Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt durch die erzielten Überschüsse aus dem Haushaltsjahr 2015. Weiters erfolgt mit den Überschüssen des Haushaltsjahres 2015 des ordentlichen Haushaltes eine Erhöhung der Bedeckung von Haushaltsstellen im ordentlichen Haushalt.

Die Auflegung des 1. Nachtragsvoranschlages 2016 wurde vom 19. Mai 2016 bis 2. Juni 2016 öffentlich kundgemacht. Es sind hierzu keine schriftlichen Erinnerungen eingelangt.

Die Erhöhungen im ordentlichen Haushalt betragen € 474.300,- und die Erhöhung der außerordentlichen Vorhaben mit Überschüssen betragen € 207.600,-.

Bestellung Sicherheits- gemeinderat

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 beschlossen, Herrn Stadtrat Ing. Josef Schier zum Sicherheitsgemeinderat zu bestellen.

Der Sicherheitsgemeinderat hat die Aufgabe, als Kommunikator die Bevölkerung und Polizei zu unterstützen. Mit „Gemeinsam sicher“ sollen Netzwerke initiiert werden, in denen Anliegen der Bevölkerung thematisiert und gemeinsam mit der Polizei bearbeitet werden.

Ergänzung der Richtlinien für Ehrungen

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 die Richtlinien für Ehrungen dahingehend ergänzt, dass die Ortsstellenleiter sowie deren Stellvertreter des Roten Kreuzes mit den Richtlinien der Freiwilligen Feuerwehren unter Punkt 4 ergänzt werden. Diese Ergänzung betrifft auch den Bezirksstellenleiter, wenn dieser mit Hauptwohnsitz in Kirchschlag gemeldet ist.

Erhöhungen von Gemeindeabgaben

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 folgende Erhöhungen der Gemeindeabgaben beschlossen.

Wasser

Der Bereitstellungsbetrag wurde mit € 10,- pro m³/h für die Gemeindewasserleitungsanlagen Kirchschlag und Ungerbach festgesetzt. Die Bereitstellungsgebühr je Wasserzähler Nennbelastung in m³/h beträgt:

3m ³ /h Nennbelastung	€ 30,-
7m ³ /h Nennbelastung	€ 70,-
12m ³ /h Nennbelastung	€ 120,-
20m ³ /h Nennbelastung	€ 200,-
80m ³ /h Nennbelastung	€ 800,-

Die Wasserbezugsgebühr für die Gemeindewasserleitungsanlage Kirchschlag wurde mit € 1,80 und für die Gemeindewasserleitungsanlage Ungerbach mit € 1,10 pro m³ Wasser festgesetzt.

Diese Erhöhungen treten mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

Kanal

Der Einheitssatz der Kanaleinmündungsgebühr für die Abwasserbeseitigungsanlagen Kirchschlag und Lembach wurde mit € 13,- festgesetzt.

Der Einheitssatz für die Kanalbenutzungsgebühr wurde für die Abwasserbeseitigungsanlage Kirchschlag mit € 2,40 pro m² Berechnungsfläche festgesetzt. Zur Berechnung der schmutzfrachtbezogenen Anteile wurde der spezifische Jahresaufwand mit € 50,19 festgesetzt. Diese Erhöhungen treten mit 1. Juli 2016 in Kraft.

Müll

Der Bereitstellungsbetrag wurde mit € 32,- festgesetzt. Die Grundgebühren für die Abfahren wurden wie folgt festgesetzt:

Pro Müllbehälter von 1.100 Liter und Abfuhr	€ 110,-
Pro Müllsack 60 l und Abfuhr	€ 7,-
Biomüll pro Müllbehälter 120 l	€ 8,50
Biomüll pro Müllbehälter 240 l	€ 12,50

Diese Erhöhungen treten mit 1. Juli 2016 in Kraft.

Alle diesbezüglichen Verordnungen sind an der Amtstafel kundgemacht.

Resolution TTIP/CETA/TiSA-freie Gemeinde

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2016 beschlossen, die Resolution für eine TTIP/CETA/TiSA-freie Gemeinde zu unterzeichnen.

Mit der Erklärung zur TTIP/CETA/TiSA-freien Gemeinde werden folgende Forderungen an die Bundesregierung, an die Abgeordneten des Nationalrates und an das europäische Parlament verbunden:

- Kein Abschluss von Handels- und Investitionsabkommen, welche die Gemeindeautonomie bei der Sicherstellung der öffentlichen Dienstleistungen untergraben oder ihre Rechte auf Regulierung einschränken.
- Kein Abschluss von Handels- und Investitionsabkommen, die Instrumente des Investitionsschutzes enthalten.

- Aussetzen der TTIP & TiSA-Verhandlungen, solange die verhandlungsrelevanten Dokumente nicht offengelegt sind und es keinen demokratischen Prozess gibt.
- Ablehnen des CETA-Abkommens durch die österreichische Regierung bzw. die Abgeordneten des Nationalrates bzw. die österreichischen Abgeordneten zum Europäischen Parlament.
- Die Offenlegung der Verhandlungsunterlagen aller derzeit verhandelten Abkommen, insbesondere von TTIP, CETA und TiSA für BürgerInnen und ParlamentarierInnen.
- Die begleitende öffentliche Auseinandersetzung mit den Verhandlungsinhalten während der gesamten Verhandlungsdauer im österreichischen und europäischen Parlament unter Einbeziehung zivilgesellschaftlicher Organisationen.

Müllsammelzentrum

Die Fehlwürfe in der Papier- und Kartonpresse des Bauhofes und auch in den Müllinseln der Katastralgemeinden nehmen leider ständig zu.

Als Fehlwurf gelten alle Materialien, die nicht dem gesammelten Wertstoff entsprechen und daher als Störstoff zu betrachten sind. Immer wieder finden sich in den Papier- und Kartonpressen Metalle, Kunststoffe, Hausmüll, Sperrmüll, Glas, Styropor (Fernseherverpackung), bis hin zum Gartensessel.

Aufgrund dieser Fehlwürfe kann das gesammelte Altpapier zunehmend nicht mehr als wertvolles Recyclingmaterial verwendet werden. Hierdurch erleidet die Gemeinde erhebliche Erlöseinbußen. Angesichts des ohnehin geringen Preisniveaus am Altpapiermarkt bedeutet dies eine weitere finanzielle Belastung für die Gemeinde. Dies wirkt sich auch negativ auf die Höhe der Müllgebühren aus.

Daher bittet die Stadtgemeinde Kirchschlag alle Bürgerinnen und Bürger, bei der Anlieferung von Papier und Kartonagen darauf zu achten, die Container für Altpapier nur mit Zeitungen, Zeitschriften, Briefumschlägen, Taschenbüchern, Telefonbüchern, Buchseiten und Büropapier zu befüllen. Alle anderen Kartons und Schachteln bitte in die Kartonpresse.

Die Fehlwürfe stellen wir auch immer mehr im Biomüll und in den Glascontainern fest. Geben Sie bitte das Plastiksackerl nicht zum Biomüll, sondern entsorgen Sie diese im Restmüllsack. Sortieren Sie bitte auch farblich das Altglas, da ansonsten die

Foto: Hölzl

Weiterverarbeitung sehr teuer bzw. schwierig wird. Die Metallverschraubungen müssen entfernt werden und können im Altmetall entsorgt werden.

Mit ein bisschen Rücksicht, Bemühung und Nachlesen im Müll-ABC ist die Mülltrennung sehr einfach.

Die bestehende Videoüberwachung am Bauhofgelände wird nun auch am gesamten Müllsammelzentrum (Karton und Papierpresse, Glascontainer, Bio-Müllcontainer) erweitert.

Bei Fehlwürfen werden die Videos ausgewertet und der Verursacher ausgeforscht. Von einer Anzeige wird dabei nicht abgesehen.

Bauhofleiter Harald Hölzl

Gehwege, Grundgrenzen und Bankettpflege

Wir ersuchen Sie, die Gehsteige und Wege von überhängenden Sträuchern freizuhalten. Es sollten grundsätzlich keine Sträucher oder dergleichen über die Grundgrenze ragen, damit eine gefahrlose Benützung möglich ist. Dies gilt auch dort, wo sich kein asphaltierter Gehweg, oder auch nur ein Grünstreifen befindet.

Des Weiteren ersuchen wir Sie, in der Vegetationszeit die Bankette auf unseren Güterwegen und Gemeindefußwegen außerhalb der Ortsbereiche zu mähen bzw. zu pflegen. Diese Arbeiten tragen sicher zu einem gepflegten und schönen Landschaftsbild bei.

Wir danken Ihnen für diese Arbeiten im Voraus.

Rasenmähen

Wir ersuchen alle BürgerInnen, für ein erholsames Kirchschlag, wochentags während der Mittagsstunden von 12.00 bis 14.00 Uhr und am Abend nach 20.00 Uhr, sowie an Sonn- und Feiertagen ganztägig, den Rasen nicht zu mähen! Wir danken für Ihr Verständnis!

Entsorgung Gewerbemüll

Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt bringt hiermit zur Kenntnis, dass **anfallender Sperrmüll nur in Haushaltsmengen** zu den Öffnungszeiten am Bauhof entgegengenommen wird.

Der von Betrieben anfallende Gewerbemüll ist gem. NÖ Abfallwirtschaftsgesetz 1992 LGBl. 8240 i.d.g.F., entweder mit den **von der Gemeinde verordneten Müllbehältern (60 l-Säcke und 1.100 l-Container) zu den 26 Abfahrterminen pro Jahr oder durch eine authentifizierte Fachfirma nachweislich** zu entsorgen.

Der Nachweis über die Entsorgung des Gewerbemülls bei einer authentifizierten Fachfirma **ist der Gemeinde vorzulegen.**

Die Stadtgemeinde Kirchschlag in der Buckligen Welt ersucht daher alle Betriebe im Gemeindegebiet, **bis 30. Juni 2016**, am Stadttamt bekanntzugeben, ob der anfallende Gewerbemüll durch eine Entsorgung über die Gemeinde erfolgen soll oder ob eine Entsorgung durch eine authentifizierte Fachfirma erfolgt.

Kontakt:

Frau Sylvia Rieß-Grandits, Tel.-Nr. 2213-15 oder per E-Mail: sylvia.riess@kirchschlag.at

Museumssaison feierlich eröffnet

Mag. Franz Wanek – historischer Beirat der Stadtgemeinde, Ernst Riegler – Obmann des Männergesangsvereins, Mitglieder des MGVs, Museumsleiter Heinz Speck, BGM Josef Freiler, Vinenz Seidl, VbGm Karl Kager

Das Stadtmuseum Kirchschlag hat am Sonntag, 22. Mai 2016, die heurige Saison feierlich eröffnet. Für einen gediegenen musikalischen Rahmen sorgte natürlich der Männergesangsverein. Museumsleiter Heinz Speck ist mit der geleisteten Arbeit sehr zufrieden und sieht bereits 90 % seines Konzepts „Stadtmuseum neu“ umgesetzt. Ein wichtiger Bestandteil der heurigen Ausstellungen ist das Jubiläum „150 Jahre

Männergesangsverein Kirchschlag“. Dem ältesten Verein ist in diesem Jahr eine Sonderausstellung gewidmet. Mit dabei bei der Eröffnung war auch eine Abordnung des Marineverbands aus Wien. Vinenz Seidl erhielt für seine Verdienste um das Museum eine Dankesurkunde verliehen. Auch in diesem Jahr werden wieder viele Besucher erwartet und einer gelungenen Saison steht nichts im Wege.

Elektroauto ab Oktober in Kirchschlag

In der Gemeinderatsitzung vom 11. Mai 2016 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, ein Elektroauto anzuschaffen. Angekauft wird ein Renault ZOE. Grundlage dafür ist das Krumbacher Erfolgsmodell des E-Carsharing. Das bedeutet, dass sich Interessierte am Gemeindeamt melden und Mitglied werden können. Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich € 180,-. Zusätzlich wird pro gebuchter Stunde € 1,- verrechnet. Die Abrechnung und Buchung erfolgt über das „Ibiola Modell“. Diese Buchung erfolgt einfach über eine APP am Handy. So kann jeder Benutzer einfach Einsicht nehmen, wann das Auto zur Verfügung steht. Am Gemeindeparkplatz neben dem Hotel Hönig wird eine Schnellladestation errichtet, wo das Auto für jedes Mitglied mittels einer Karte in Betrieb genommen werden kann. Das Auto ist vollkaskoversichert. Unterstützt wird das Projekt durch die Klima- und Energie-Modellregion Bucklige Welt. Durch den gemeinsamen Ankauf von mehreren E-Autos in der Buckligen Welt, kann ein günstigerer Anschaffungspreis erzielt werden. Dadurch ist auch eine Förderung durch den Bund und das Land Niederösterreich möglich. Anmeldungen werden am Stadttamt unter der Telefonnummer: 02646 2213 entgegengenommen. Für etwaige Fragen stehe ich gerne unter der Telefonnummer: 0664 8210734 zur Verfügung.

Umweltstadträtin Maria Reithofer

Altspeiseöl und Fett - ein Fall für NÖLI

Der NÖLI, das praktische, gelbe 3-Liter-Sammelgefäß ist **kostenlos und ab Anfang Juli 2016 am Bauhof in Kirchschlag abzuholen.**

Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen gereinigte Gefäße zu den Abgabezeiten am Bauhof getauscht werden!

Sobald die NÖLI-Behälter am Bauhof erhältlich sind, werden keine anderen Gebinde für Altspeiseöl und -fett mehr angenommen.

Krönung der Rosenkönigin und Enthüllung des Frauenkäfigs

Rosenkönigin Vera I. und ihre Vorgängerin Lisa I.

Bürgermeister Josef Freiler, Pfarrer Mag. Otto Piplics, Adalbert Weghofer, Vizebürgermeister Karl Kager, MSc. mit den Rosenköniginnen Vera I. und Lisa I.

Fotos: Stadtgemeinde

Bürgermeister Josef Freiler mit Stadtrat Ernst Bauer und dem Frauenkäfig.

Bürgermeister Josef Freiler, Adalbert Weghofer, die Rosenköniginnen Vera I. und Lisa I. umringt von der Stadtkapelle.

Am Sonntag, 29. Mai 2016, fand bei herrlichem Wetter die feierliche Krönung der neuen Rosenkönigin, Vera Kogelbauer, im Rosengarten bei der Pfarrkirche, statt.

Im Anschluss wurde der Kirchsclager Frauenkäfig enthüllt. Pfarrer Mag. Otto Piplics brachte in einer Kurzversion die Sage vom Frauenkäfig den zahlreich erschienenen Besuchern dar.

Der Frauenkäfig wird zur Belebung der Sage auf der Burgmauer sichtbar angebracht.

Ein Auszug daraus:

„Zum Thurm mit ihr“, so heischt er, „Wo Molch und Unke weilt,
bis die gerechte Strafe ihr sündig Haupt ereilt.“

„Zuvor jedoch muss finden den Frechen noch dies Schwert,
der mir mit der Verbuhlten das Ehebett entehrt.“

Mehr Fotos von dieser Veranstaltung finden Sie auf www.kirchsclag.at

Menüpunkt „Fotogalerie“!

Aus dem Veranstaltungskalender Juli bis September 2016

1. 7. 2016	19.30	Bankerlfest	Garten Volksschule Aigen	Freier Eintritt!
2. 7. und 3. 7. 2016	16.00 9.00	Heuriger FF Lembach Heuriger FF Lembach	Feuerwehrhaus Lembach	Freier Eintritt!
9. und 10. 7. 2016		Feuerwehrfest Aigen	Feuerwehrhaus Aigen	Sa € 7,-, Sonntag freie Spende!
30. und 31. 7. 2016		Sommerfest Landjugend	Feuerwehrhaus Aigen	Freie Spende!
30. 7. 2016	9.00	Schlossberg-XC	Motorsportgelände Martini	Freier Eintritt!
30. 7. 2016	20.00	Burgoperettenkonzert	Burgruine oder Passionsspielhaus	VVK € 14,-, AK € 17,-, Kulturverein € 12,-
6. und 7. 8. 2016		Dammfest FF Kirchschlag	Am Damm	Samstag € 7,-, Sonntag freie Spende
14. 8. 2016		Kirtag	Habich	Freier Eintritt!
14. 8. 2016	20.15	Konzert bei Kerzenschein	Kreuzwegkirche Kirchschlag	Freie Spende!
19. 8. 2016	18.00	Heuriger Stadtkapelle	Vorplatz der Volksschule	Freie Spende!
20. und 21. 8. 2016		Kirtag und Fest der FF Ungerbach	Feuerwehrhaus Ungerbach	Freier Eintritt!
27. 8. und 28. 8. 2016	16.00 9.00	Heuriger FF Lembach Heuriger FF Lembach	Feuerwehrhaus Lembach	Freier Eintritt!
27. 8. und 28. 8. 2016	10.00 9.00	Staatsmeisterschaftslauf der Modellautos Staatsmeisterschaftslauf der Modellautos	MARC-Gelände Martini MARC-Gelände Martini	Freier Eintritt!
4. 9. 2016	9.00	Staatsmeisterschaftslauf Motocross	MSC-Gelände Martini	€ 12,-, Kinder bis 16 Jahren frei!
4. 9. 2016	15.00	Angelika Kirchschlager	Passionsspielhaus	Preise noch offen!
17. 9. 2016	19.00	Fest der Treue	Pfarrkirche	Freier Eintritt!
24. 9. 2016	Ab 13.30	Sängerfest anlässlich 150 Jahre MGV	Hauptplatz ab 13.30 Uhr Passionsspielhaus ab 15.00 Uhr	Freie Spende!

Ballettschule Kirchschlag

SCHWANENSEE & more

Sonntag
26. Juni 2016
16 Uhr

Eintritt: 5 € / 8 €

Passionsspielhaus Kirchschlag

Der UTC Kirchschlag präsentiert:
UTC - 277103020

12

**KIGMANIA
BEACHPARTY**

21.00 - 22.00
Spritzer Time 1 Euro

22.00 - 23.00
Bacardi Cola Time 1,5 Euro

25.06.16

BURGBAD KIRCHSCHLAG

Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung abgesagt!

Beginn: 21.00 Uhr | Eintritt: € 6,- | spark7-Mitglieder: € 5,- | Der Reinerlös kommt der Jugendförderung zu Gute.

powered by **spark7's**

GMANDITZ
HANDLER
KIRCHSCHLAG

Die Stadtgemeinde Kirchschlag
lädt herzlich ein:

Stadtfest Kirchschlag

Sa 18. 6. 1000 Hügel Challenge - Oldtimer Rallye
ab 9:00 Uhr Start am Hauptplatz Kirchschlag Hotel Post – Rückkunft ca. 16 Uhr

Fr 24. 6. Kundenparty

ab 17 Uhr lange Einkaufsnacht bis 21 Uhr am Hauptplatz
mit vielen Aktivitäten wie Luftburg, Bummelzug, Pepi Lindner Trio, Torwand-
schießen, Carrera Rennbahn, Verlosung - Gewinnspiel Puntigamer Sommerfest

Sa 25. 6. Beachparty Eintritt: € 6,-, Spark7-Mitglieder: € 5,-
ab 21.00 Uhr mit cooler Stimmung und heißer Musik im Gelände des Burghades

So 26. 6. Pfarrfest

ab 9.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche
und im Anschluss Frühschoppen im Pfarrhof mit Kinderbetreuungsprogramm
ab 20 Uhr Johannisfeuer im Pfarrhof

So 26. 6. Ballettaufführung „Schwanensee & more“
der Ballettschule Kirchschlag
16 Uhr im Passionsspielhaus, Eintritt: VK: € 5,-, AK: € 8,-

Fotos: Zarka

NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule

A-2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt, Alois Dopler-Platz 1

Tel. 02646/2229 Fax 02646/22294

Schulkennzahl: 323042

Homepage: www.nmskirchschlag.ac.at

eMail: nms.kirchschlag@noeschule.at

Das Schuljahr geht sehr bald zu Ende. Die SchülerInnen nützen die Zeit als Endspurt für bessere Noten im Jahreszeugnis. Die 1. und 4. Klasse hat noch ihre Sportwoche in Mariazell bzw. in Vorarlberg vor sich.

Die SchülerInnen der 4. Klasse haben sich für eine weiterführende Schule bzw. für die Polytechnische Schule entschieden und verlassen mit Schulschluss unsere Schule.

Auch für mich beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Nach einer 40-jährigen Dienstzeit als Pädagoge, die ich 38 Jahre in Kirchschlag ausführen durfte, wobei ich die letzten sieben Jahre als Direktor die Schule leitete, werde ich mit Ende des Schuljahres die Pension antreten. Ich war immer gerne Lehrer und ich habe auch mit großer Freude die Schule geleitet. Dabei waren mir die Kinder stets wichtig. Sie sind unser Kapital für die Zukunft und sollen daher auch möglichst gut auf diese vorbereitet werden. Sie sollen sich in der Schule wohlfühlen und somit auch gerne in die Schule gehen. Damit dies gelingt, ist auch stets eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern im Sinne von „Schule sind wir alle!“ ganz wichtig. Ich

danke Ihnen, liebe Eltern, für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren. Bedanken möchte ich mich beim Elternverein, der uns nach seinen Möglichkeiten finanziell unterstützt und beim Schulerhalter, der den Anliegen der Lehrerschaft stets positiv gegenübersteht und somit zur Qualitätssicherung unseres Unterrichtsangebotes beiträgt.

Ganz besonders danken möchte ich meinen Lehrern. Ohne ihr Engagement hätte ich so manche Ziele nicht umsetzen können.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub.

Dir. OSR Franz Zarka

Wintersportwoche

Die Wintersportwoche der 2. und 3. Klassen fand dieses Jahr vom 28. Feb. bis zum 4. März am Hochkar statt. Es wurden die Disziplinen alpines Skifahren und Snowboarden angeboten. Bei meist nebeligen, aber angenehmen Wetterverhältnissen konnten die Schülerinnen und Schüler ihr Können deutlich verbessern. Nach einem anstrengenden Tag auf den Pisten freuten wir uns auf die gemütlichen Zimmer und das reichhaltige Buffet. Den Höhepunkt dieser Woche bildete das Abschlussrennen, bei dem alle Skifahrer und Snowboarder beweisen konnten, dass sie in dieser Woche viel gelernt haben. Der beste Skifahrer war:

Sebastian Schwarz (3b). Die beste Schifahrerin war: Viola Stocker (3b). Bei den Snowboardern gewann: Cara Kindler (2b) als bestes Mädchen und Noah Freiler (2b) war der beste Knabe. Es war eine sehr schöne und ereignisreiche Woche.

Ein Tag in Wien

Am Dienstag, den 5. April 2016 machten sich die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse auf den Weg nach Wien, um dort im Rahmen der Aktion „Dialog im Dunkeln“ die Welt der Blinden zu erkunden. Dort mussten die in Gruppen eingeteilten SchülerInnen sich in verschiedenen Lebenssituationen bewähren: Boot fahren, eine Straße überqueren, in einem Shop Gegenstände ertasten oder in einer Bar ein Getränk bestellen. Danach gab es einen Spaziergang durch die Innenstadt. Es war für alle eine besondere Erfahrung, in den Alltag der Blinden einzutauchen.

Gesunde Jause der 3b

Am 22. 4. luden die Schülerinnen und Schüler der 3b zu einer gesunden Jause. Aufstrichbrote, Mozzarella-Baguettes, gefüllte Kornspitze und Speckbrote wurden mit Begeisterung hergerichtet, verkauft und verspeist. Als Nachspeise gab es einen erfrischenden Obstsalat sowie einen Gugelhupf, einen Karotten- und Apfelkuchen. Ein herzliches Danke möchten wir allen Eltern und Großeltern sagen, die uns immer so großzügig unterstützen.

Projekt „Sozl Kids“ - 2b

Am Dienstag, 15. 3. 2016, verbrachten die 15 Schülerinnen und Schüler der 2b Klasse (NMS Kirchschlag) einen vergnüglichen, konstruktiven und sehr kurzweiligen Nachmittag im Caritas-Heim. Nach einer leckeren Jause bastelten die Kinder gemeinsam mit den Bewohnern Osternester, wobei viel Geschicklichkeit und Geduld erforderlich waren. In der Teamarbeit, bei der sich die verschiedenen Generationen ideal ergänzten, wurde geplaudert, aber auch mit großem Eifer Gedichte und Englisch gelernt. Ein herzliches

Dankeschön an alle, die bei dieser Aktivität mitgewirkt haben.

Bezirksschwimmmeisterschaften (11.04.2016)

Am Montag, dem 11. 4. 2016 fand im Hallenbad Neunkirchen der Bezirkswettkampf im Schwimmen statt. Organisiert wurde diese Aktion von Dipl. Päd. Daniela Pöhr-Mayer unterstützt von Dipl. Päd. Regina Vollnhofer für das Österreichische Jugendrotkreuz. Die NNÖMS Kirchschatlag trainierte mit den Kollegen Ingrid Ziggerhofer und Ernst Riegler besonders die gemischte Rettungsstaffel in der Vorwoche. Dadurch konnten wir beide Läufe, also sowohl in der Schülerklasse C, als auch in der Klasse D gewinnen und somit die Bezirksmeister stellen. Folgende Schüler wurden Bezirksmeister bei der Rettungsschwimmstaffel:

Brustschwimmen mit T-Shirt:

C: Lena Picher und Andrea Aulabauer

D: Nina Waldherr und Claudia Fischer

Rückenschwimmen mit Basketball:

C: Jakob Schlögl und Noah Freiler

D: Felix Ofenböck und Natalie Pürer

Luftmatratzenschwimmen:

C: Cara Kindler und Alexander Leitner

D: Florian Grabner und Andreas Handler

Danke an die Raika Kirchschatlag, die uns bei den Buskosten unterstützte und ein Dankeschön an die Eltern, die ihren finanziellen Beitrag leisteten.

Preisverleihung - Friedensplakatwettbewerb

SchülerInnen der NMS Kirchschatlag haben im Schuljahr 2014/15 am großen Lions-Friedensplakatwettbewerb, der unter dem Motto „Friede, Liebe und Verständnis“ stand, mitgemacht. Die Plakate wurden in den Zeichenstunden angefertigt.

Der Lions Club Präsident Herr Franz Holzbauer und VD Hannes Hofbauer nahmen am 14. April unter Anwesenheit aller SchülerInnen der NMS die Preisverleihung in der Aula der NMS Kirchschatlag vor.

Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2016

Der 46. Internationale Raiffeisen-Jugendwettbewerb 2016 stand unter dem Motto „IMMER MOBIL-IMMER ONLINE; Was bewegt dich?“

Unsere Schule nahm auch heuer wieder daran teil. Am 19. April fand in der Aula der NMS Kirchschatlag unter der Anwesenheit aller SchülerInnen, die Preisverleihung statt. Sie wurde vom Direktor der Raiffeisenkasse Kirchschatlag, Herrn Hubert Schwarz, vorgenommen.

Dir. SR Franz Zarka gratuliert den SiegerInnen und bedankt sich bei der RAIKA für die vielen schönen Preise.

1. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Baliko Magdalena (3a)
2. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Pürer Angelika (2a)
3. der Altersgruppe 11-14 Jahre: Istrate Michaela (4a)

Autorenlesung in der Bücherei Mayrhofer

Am 3. Mai lud die Firma Mayrhofer die 1. und die beiden 2. Klassen zu einer Autorenlesung in ihren Räumlichkeiten ein. Die Autorin Karin Ammerer las aus ihrem neuen Buch „Alarm um die Wucheltreter“ aus Anlass des heurigen Großereignisses in Frankreich, der Euro 2016 im Juni. Der Lesesaal war natürlich auch dementsprechend dekoriert. Die Schüler(innen) lauschten mit großem Interesse den Darbietungen der Autorin und fanden großen Gefallen an diesem Buch.

Im Anschluss an die Lesung lud die Firma Mayrhofer zu einem kleinen Imbiss. Die Lehrkräfte und Schüler(innen) bedanken sich für die Durchführung dieser gelungenen Veranstaltung bei der Firmenleitung recht herzlich.

Spielefest der NMS und der Volksschule

Die SchülerInnen der NMS und der VS hatten viel Spaß beim gemeinsamen Spielefest, das aus Anlass unserer Jubiläumsfeier „Unsere Schule wird 40 Jahre!“ durchgeführt wurde.

NÖ Mittelschule mit angeschlossener Polytechnischer Schule

Volksmusik und Sirtaki für Jung und Alt

Das Projekt SOZL-Kids setzten die SchülerInnen der 3b Klasse mit ihren Lehrerinnen Dipl. Päd. Daniela Pöhr-Mayer und Dipl. Päd. Margit Zarka am 10. Mai fort. Und wie läuft nun so ein gemeinsamer Nachmittag mit den Heimbewohnern und unseren Schülern ab?

- Zuerst wurde gemeinsam gejausnet. Die Drittklässler servierten Kaffee, Mehlspeise und Getränke für die Bewohner und plauderten mit ihnen über Verschiedenes, z. B. Schule einst und jetzt.
- Anschließend begleitete jedes Kind einen Hausgast (ev. mit seinem Rollstuhl bzw. Rollator) zum Aufenthaltsraum.
- Hier wurden 2 Sitz- Bewegungstänze zu Volks- bzw. Sirtaki-Musik von Frau Manuela Weninger sehr professionell einstudiert. Da kam richtig gute und

lockere Stimmung bei Alt und Jung auf und über so manches sonst so ernste Gesicht eines „Oldies“ huschte ein Lächeln. Es gab großen Applaus von allen für alle.

- Die Verantwortlichen im Caritasheim und wir Lehrer freuen uns, dass dieses Projekt, auch dank unserer SchülerInnen, so gut funktioniert.

Waldjugendspiele am 31. Mai

Auch in diesem Schuljahr nahmen die 2. Klassen an den Waldjugendspielen teil. Trotz Wolkenbruch zeigten die Schüler gekonnt ihr Wissen zum Thema Wald.

Wasserjugendspiele am 1. Juni

Bereits zur Tradition wurde die Teilnahme an den Wasserjugendspielen in Krumbach. Die 3. Klassen präsentierten ihr Wissen, ihre Geschicklichkeit, vor allem aber die Fähigkeit, im Team zusammenzuarbeiten. Dadurch konnte die 3a den Tagessieg erreichen und die 3b musste sich nur um einen halben Punkt geschlagen geben.

„Unsere Schule wird 40 Jahre“

Anlässlich des 40-jährigen Geburtstages unseres Schulgebäudes luden wir am 20. 5. 2016 zu einer Jubiläumsfeier ein. Wir durften eine große Anzahl von Gästen in unserer Aula willkommen heißen. Unter ihnen waren der Präsident des LSR für NÖ, Mag. Johann Heuras, RgR PSI Christine Pollak, der Abgeordnete zum Nationalrat Johann Rädler, der Landtagsabgeordnete Ing. Franz Rennhofer, Bezirkshauptmannstellvertreter Mag. Elmar Seiler, unser Bgm. Josef Freiler, Bgm. Ferdinand Schwarz aus Bad Schönau, der Schulausschussobmann Dir. Karl Kager, MSc, Dechant Mag. Otto Piplics und viele weitere Vertreter verschiedener Institutionen aus unserer Region.

Ihnen allen und besonders auch allen Eltern, Verwandten und Freunden unserer Schule ein herzliches Danke für Ihren Besuch.

Ein breites Spektrum an abwechslungsreichen und sehr ansprechenden Darbietungen wie Sketches, Gedichte, Tänze, Lieder bis hin zu einer Modeschau wurde dem interessierten Publikum von den Schülern Leonie Trobolowitsch und Florian Grabner präsentiert.

Ich möchte auf diesem Weg allen Mitwirkenden nochmals herzlich zu ihren gelungenen Beiträgen und der hervorragenden Präsentation gratulieren. Die positive Stimmung während und auch nach dem Festakt spiegelten unser Schulmotto „Schule sind

wir alle“ wider. Nur eine funktionierende Gemeinschaft und Zusammenarbeit aller am Schulleben beteiligten Personen ermöglicht ein so gelungenes Fest.

In diesem feierlichen Rahmen wurde unserem Dir. SR Franz Zarka der Titel „Oberschulrat“ vom Präsidenten des LSR für NÖ persönlich verliehen. Herzliche Gratulation!

Im Anschluss konnten sich die Gäste am Buffet, welches die 3. Klassen vorbereitet hatten, stärken. Ein aufrichtiges Danke allen, die uns dabei und/oder auf irgendeine Weise bei unserer 40 Jahr-Feier unterstützten.

Ein sehr ereignisreiches Schuljahr neigt sich dem Ende zu. Nach vielen Konzerten und dem fulminanten Jubiläumskonzert am 1. April im Passionsspielhaus werden noch Übertrittsprüfungen abgenommen, unser NMS Chor in Kooperation mit der Musikschule stellt sich dem Bewerb für „Die große Chance der Chöre“ mit dem ORF. Ein besonderes Highlight boten wir unseren Hornschülern und Hornisten aus den Blasmusikkapellen der Region in Form eines Workshops mit dem Universitätsprofessor Ab Koster aus Hamburg.

Nun ist es offiziell:

Aufgrund unseres schulischen Angebotes seitens des Lehrplans, der Räumlichkeiten sowie die Ausbildung unserer Lehrer, erwirbt die Musikschule Kirchschatl mit Filiale Bad Schönau ab dem kommenden Schuljahr **2016/17 das Öffentlichkeitsrecht** und unterliegt nun der Aufsicht des Landesschulrates für Niederösterreich. Somit ist die Ausbildung an unserer Musikschule den öffentlichen Schulen gleichgestellt.

Unsere Schüler können nun zwischen einem „ordentlichen Studium“ und einem „außerordentlichen Studium“ wählen. Das ordentliche Studium bietet dem Schüler ein breites kostenloses Fächerangebot wie: Ensembleunterricht, Chor, Theorieunterricht.

Die Ausbildung richtet sich nach dem Komu – Lehrplan (Konferenz der österreichischen Musikschulen).

Am Jahresende werden anstatt Schulnachrichten **Zeugnisse** ausgestellt.

Nach vier Jahren, in Ausnahmefällen früher bzw. später, erfolgt eine Übertrittsprüfung in die nächst höhere Ausbildungsstufe laut Lehrplan. Für außerordentliche Schüler steht dieses Fächerangebot nicht zur Verfügung. Die Schüler im außerordentlichen Zweig verzichten auf das kostenlose Bildungsangebot. Ein Wechsel sowohl vom ordentlichen, als auch in das außerordentliche Studium ist am Beginn des Schuljahres möglich.

Saitenweise Bläserklänge am Musikschultag NÖ führten Südstreich und unser Jugendblasorchester zu einem gemeinsamen Konzert in die Aula der Neuen Mittelschule am 29. 4. 2016.

Für das nächste Jahr ist ein **Großkonzert** zum NÖ Musikschultag am **5. Mai 2017** im Passionsspielhaus und der Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth, geplant. Neben Südstreich werden auch eine Regions-Bigband, ein Bläserorchester sowie ein Chorprojekt in der Musikschulregion umgesetzt. Die Vorarbeiten dafür sind bereits voll angelaufen.

Festkonzert zum Musikschul-Jubiläum - hinten v.l.: Vi-zebgm. Karl Kager, Dr. Michaela Hahn, Bgm. Feri Schwarz (Bad Schönau), Hildegard Gremmel, Harald Ritthammer, Dir. Hedwig Monetti, Bgm. Josef Freiler. Vorne: Schüler der Musikschule

Wie jedes Jahr nahmen unsere SchülerInnen wieder an Wettbewerben teil:

Prima la Musica:

Laura Janich – Gitarre, 2. Preis

NÖ Volksmusikwettbewerb:

Elias Heißenberger – Steirische Harmonika, 3. Preis
Jakob Herowitsch – Steirische Harmonika, 2. Preis

F.d. Leitung der Musikschule Dir. Hedwig Monetti

Schüler-workshop
Dominik Handler
mit Ab Koster

MUSIKSCHULE der Stadtgemeinde Kirchschatl mit Filiale Bad Schönau
Alois Dopler-Platz 1, 2860 Kirchschatl i.d.B.W., Tel.: 02646 / 3452,
0650 / 620 38 08 musikschule@kirchschatl.at, www.musikschule-kirchschatl.at

Fotos: Musikschule

Die Hornschüler meiner Klasse bedanken sich bei Dir. Monetti für die Ermöglichung des Hornkurses mit Prof. Koster. Wir konnten sehr viel Neues erfahren und sehr viel frische Begeisterung finden. Das Konzert in Riedlingsdorf war ein sehr großer Erfolg und auch die Mitwirkung beim MGV mit Prof. Koster war ein Höhepunkt in diesem Schuljahr.

Die Ausbildungsstufen

Leistungsstufe	Zeitraum	Bedingung	Übertrittsprüfung
Elementarstufe	2-3 Jahre	Nur in begründeten Fällen vor dem 8.Geburtstag	Öffentlicher Auftritt (Vorspielabend)
Unterstufe - Leistungsabzeichen Bronze	3-4 Jahre	Nur in begründeten Fällen vor dem 10.Geburtstag	Theorie und Vorspiel
Mittelstufe - Leistungsabzeichen Silber	3-4 Jahre		Theorie und Vorspiel
Oberstufe - Leistungsabzeichen Gold	3-4 Jahre		Theorie und Vorspiel

Workshop mit Ab Koster

Jugendblasorchester beim Festkonzert

Südstreichcamp in Reichenau an der Rax

VOLKSSCHULE

Feueralarmübung in der Volksschule Kirchschlag

Am 22. April gab es in der Volksschule wieder eine „FEUERALARMBÜBUNG“. Bei der Räumung der Schule über die Fluchtwege folgten die Kinder ihren Lehrkräften voller Aufregung, aber sehr diszipliniert, sodass schon in zweieinhalb Minuten fast alle auf dem Sammelplatz waren. Zwei Kinder wurden von Feuerwehrmännern mit Atemschutz aus dem Turnsaal „gerettet“. Zusätzlich gab es von den Feuerwehrleuten noch eine Vorführung über Brandbekämpfung.

Danke unserer Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit bei dieser Übung!

Autorenlesung im Kommunikationsraum der Buchhandlung Mayrhofer: „KARIN AMMERER las aus ihren Werken“

Die bekannte steirische Kinderbuchautorin besuchte am 3. Mai die Buchhandlung Mayrhofer in Kirchschlag. Sie begeisterte mit ihren Krimis für Kids die Kinder der 3. und 4. Schulstufe der Volksschule bei einer Autorenlesung im Kommunikationsraum.

Mike-Cup Bezirksmeisterschaft

In Felixdorf fanden am 9. Mai die Bezirksmeisterschaften im Fußball Mike-Cup statt. Die Mannschaft der Volksschule Kirchschlag, bestehend aus 2 Mädchen und 9 Knaben, belegte bei diesem Turnier den 5. Platz.

„Meine Busschule“ eine Aktion von AUVA und KfV

Das Thema „Sicherheit im Schulbus“ gilt aktuell als ein besonders wichtiges. Immer wieder kommt es zu sehr gefährlichen Vorfällen bei der Bushaltestelle oder auch im Bus. Genügend Abstand bei der Einfahrt des Busses, Vorsicht beim Betreten oder beim Verlassen des Busses oder das zuverlässige Anschnallen im Bus waren Themen eines Verkehrserziehungstages. Ebenso birgt das Überqueren der Fahrbahn knapp vor oder hinter einem Bus ein besonderes Risiko. Herr Gerhard Nemeth und sein Kollege vom KfV konnten die Kinder der Volksschule am 4. Mai durch Informationen und vor allem durch die anschauliche Darstellung verschiedener Situationen für dieses überaus wichtige Thema sensibilisieren.

VOLKSSCHULE

SPIELEFEST

Anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Schulgebäudes der jetzigen Neuen Mittelschule gab es am 20. 5. ein Spielefest für alle Schulkinder. Schülerinnen und Schüler der Neuen Mittelschule und der Volksschule konnten aus einer Vielzahl von Spieles-tationen wählen und dort Punkte sammeln. Es war eine sehr stimmige Veranstaltung und alle hatten große Freude dabei.

„Bewegte Klasse“ Kinder - Elternabend

Den Abschluss dieses 2 Jahre dauernden Projektes bildete am 24. Mai ein Eltern-Kinder-Abend.

Der Leiter der Schule bedankte sich bei Karin Holzer, die als Coach Schülerinnen, Schüler und auch die Lehrkräfte der Schule in dieser Zeit sehr motivierte und dadurch auch viel „Bewegung“ in den Unterricht brachte.

Die Kinder der beiden 4. Klassen boten den anwesenden Eltern eine besonders schwungvolle Vorführung. Im 2. Teil dieses Abschlussabends beteiligten sich dann alle mit viel Spaß an den angebotenen Übungen.

Vorschulkinder besuchten die Volksschule

Aktuelles aus dem Kulturverein Kirchschlag

KABARETT, MUSIK, THEATER

Im Ersten Halbjahr gab es innerhalb unserer Vereinstätigkeit bereits folgende Veranstaltungen:

Am 16. April das Programm „Wirtshausg'schicht'n“ mit dem Ensemble „Da Blechhauf'n“ im Pfarrzentrum, sowie am 8. Mai das Muttertagskonzert „Heiteres, Skurriles, Schauriges“ mit dem Bläserensemble „fagott it!“ ebenfalls im Pfarrzentrum. Unser Publikum hat bei der Teilnahme abgestimmt, sodass es nächstes Jahr wahrscheinlich kein Konzert am Muttertag geben wird. Schon bedeutend mehr Zuspruch hatte die Kabarettistin Isabella Woldrich am 19. Mai mit ihrem Programm „Artgerechte Männerhaltung“ im Pfarrzentrum.

Zwischen dem Schreiben dieser Zeilen und dem Erscheinen der Gemeindenachrichten liegen die beiden Konzerte des Vocal Pop-Ensembles „Safer Six“ im Passionsspielhaus. Am Nachmittag machen sich die 6 Sänger im Kinderprogramm auf „Die Suche nach der Goldenen Note“ und am Abend bieten sie ihr Programm „Made in Austria“.

Für das Burgopernkonzert am Samstag, den 30. Juli, hegen wir die Hoffnung, dass es bei guter Witterung tatsächlich auf der Burg stattfinden kann. Bei Schlechtwetter müssen wir wieder ins Passionsspielhaus ausweichen. Singen werden heuer Sabine Hammer, Elisabeth Fruhmann, Laura Voith, Otto Piplics und Ernst Rehberger am Klavier begleitet von Christian Richter. Für dieses Konzert wird es nur die Abendkassa geben und keinen Vorverkauf.

Ein besonders intimes und geschätztes Konzert ist jenes bei Kerzenschein in der Kreuzwegkirche am Vorabend des Marienfeiertages, am 14. August um 20.15 Uhr. Heuer werden Harald Handler am Vibraphon, Julia Kleeweis (Gesang) und Florian Kugi (Kontrabass) musizieren. Für dieses Konzert erbitten wir freie Spenden.

Es ist eine große Freude, dass Frau Kammer Sängerin Angelika Kirchschlager am Sonntag, den 4. September, um 15.00 Uhr im Rahmen ihrer Liederreise durch Österreich mit ihrem Klavierbegleiter Prof. Robert Lehrbaumer im Passionsspielhaus Halt macht. Auf dem künstlerischen Programm steht eine besonders interessante Gegenüberstellung geistlicher Lieder (im Mittelpunkt „Ave-Maria“-Kompositionen von Bach/Gounod, Schubert und Bruckner) und vom Volkslied inspirierter Kompositionen (darunter Lieder von Schubert, Dvoraks „Zigeunerlieder“ und Deutsche Volkslieder in Fassungen von Brahms).

Ein großes Projekt steht uns im Herbst bevor: das Theaterforum Kirchschlag wird im Oktober (16., 22. und 23.) die Zauberposse „Der böse Geist Lumpazi-

Foto: www.lukasbeck.com

vagabundus“ oder: Das liederliche Kleeblatt von Johann Nestroy auf die Bühne des Passionsspielhauses bringen. Beim Theaterforum können alle aktiv mitmachen, die gerne dabei sein möchten. Interessenten melden sich bitte bei mir unter 0664 / 621 68 78. Für die Zuschauer wird es jedenfalls ein unterhaltsamer Abend mit einem der besten Lustspiele aus der Feder von Johann Netroy.

Guggi Hofbauer wird am Freitag, den 18. November, um 19.00 Uhr ihr Programm „SCHLUSS mit GENUSS?! – Na sicher nicht!“ im Pfarrzentrum spielen. Man sollte sich wirklich nicht alles Genussvolle im Leben verkneifen, findet die junge Kabarettistin und präsentiert in ihrem zweiten Soloprogramm, wie uns Genuss in den skurrilsten Situationen begegnet. Freuen Sie sich auf einen GENUSSvollen Abend mit vielen verbalen und musikalischen Schmankerln für Jung und Alt, für Genießer und die, die es noch werden wollen!

Genauere Informationen über die einzelnen Veranstaltungen folgen noch. Sie können sich diese auch mit E-mail zusenden lassen oder über unsere die neue Email-Adresse „kulturverein.kirchschlag@gmx.at“ Kontakt mit uns aufnehmen.

Wenn nicht anders angegeben, erfolgt der Karten- vorverkauf online über OETICKET mit Sitzplatzwahl.

Diese Karten können auch über unsere Geldinstitute erworben werden. Selbstverständlich gibt es auch jeweils die Abendkassa direkt vor Ort.

Es war uns in der Preis- und Programmgestaltung ein Anliegen, dass es für Mitglieder des Kulturvereins einen deutlichen Bonus gibt. Dabei ist festzuhalten, dass Sie als Mitglied den ermäßigten Preis nicht nur im Vorverkauf, sondern auch an der Abendkassa erhalten.

Diesen Gemeindenachrichten liegt ein Erlagschein für die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages bei. Wir bitten um die Überweisung des Mitgliedsbeitrages für 2016, sodass wir die Mitgliederkarten ausstellen können. Bis Sie diese erhalten, behalten die bisherigen ihre Gültigkeit bzw. gilt der Einzahlungsbeleg als Erweis der Mitgliedschaft – insbesondere für jene, die mit ihrer Einzahlung neu zum Kulturverein stoßen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Otto Piplics, Obmann des Kulturvereins

Passionsspielstraße 3

2860 Kirchschlag in der Buckligen Welt

Passionsspiel- gemeinschaft

Am **23. Juli** wird es eine gemeinsame **Fahrt zu den Passionsspielen nach St. Margarethen** geben.

(Abfahrt vom Pfarrhof um 14 Uhr – Spielbeginn um 16 Uhr – anschließend Heurigenbesuch – Rückkunft ca. 23 Uhr – Bus wird von der Passionsspielgemeinschaft bezahlt – Anmeldung bis Sonntag 17.7. unter passionsspiele@kirchschlag.at oder Emmerich Voith: 0699/11350911, auch per SMS möglich)

Alljährliches **Passionsspielgrillen** beim Passionsspielhaus am **3. September**

Beginn mit einer Vesper um 18 Uhr in der Kreuzwegkirche – anschließendes Grillen bei der Soldatenkammer/Passionsspielhaus (für Essen und Getränke ist gesorgt bei freier Spende – Anmeldung bis Sonntag 28.8. unter passionsspiele@kirchschlag.at oder Emmerich Voith: 0699/11350911, auch per SMS möglich)

26. Kirchschiesslager Publikumspreisschießen des ÖKB-Kirchschiessclub Sektion Sportschützen

Fotos: ÖKB Kirchschiessclub

Bereits zum 26. Mal lud die Sektion Sportschützen des ÖKB-Kirchschiessclub am 21. und 22. Mai 2016 zum traditionellen Preisschießen, mit Luftgewehr und Luftpistole am Schießstand in der Neuen Mittelschule.

Es konnten wieder zahlreiche Sport- und Hobby-schützen durch den neuen Obmann Alfred Klaus begrüßt werden. In insgesamt sieben Klassen stellten die Schützen mit Luftgewehr und Luftpistole ihren sportlichen Ehrgeiz und ihr Können unter Beweis.

Dank der Unterstützung der Kirchschiessclub Gewerbetreibenden und privaten Gönnern standen auch heuer wieder eine Vielzahl wertvoller Sachpreise für die Teilnehmer zur Verfügung.

150 Jahre MGV Kirchschiessclub

Das jährliche Konzert des Männergesangsvereins Kirchschiessclub fand am 4. Juni 2016 im Passionsspielhaus Kirchschiessclub statt. Über 450 Besucher erlebten ein musikalisches Feuerwerk von Musikern aus unserer Region. Nach der Festfanfare, gespielt vom Hornensemble der Musikschule Kirchschiessclub, eröffnete Obmann Ernst Riegler gemeinsam mit Bürgermeister Josef Freiler das Konzert, das im Zeichen des 150-jährigen Bestandsjubiläums stand. Der MGV Kirchschiessclub möchte auch auf diesem Weg der Stadtgemeinde Kirchschiessclub für die Unterstützung im Jubiläumsjahr recht herzlich danken. Das abwechslungsreiche und sehr unterhaltsame Programm entschädigte die Besucher für die lange Dauer des Konzertes. Die Zusammenarbeit des MGV Kirchschiessclub mit Musikern aus Kirchschiessclub und der Region, wurde mit außergewöhnlichen Beiträgen dargebracht. So begleitete ein Waldhornquartett den MGV beim Lied „Nachtgesang im Walde“ von Franz Schubert. Gemeinsam mit „die Phettn“ sang das Doppelquartett des MGV bekannte Volkslieder. Harald Handler verzauberte die Besucher mit den Klängen seines Vibraphons. Der Chor der Neuen NÖ Mittelschule begeisterte mit seinen Darbietungen. Die schrillen Grillen – Sabine Hammer, Judith Seidl und Ricarda Glatz – führten uns in die Welt der Operette und Oper. Für einen berührenden Moment sorgte die

Foto: MGV

Verabschiedung der jahrzehntelangen Klavierbegleiterin Frau Malwine Pichler. Mit minutenlangen Standing Ovationen wurde Frau Malwine Pichler von den Besuchern und den beiden Chorleitern in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Rolle des ständigen Begleiters übernahm nahtlos der Sohn Johann Pichler, der dem Verein zu seinem Jubiläum das Chorwerk „die Berufswahl“ widmete, das bei diesem Konzert uraufgeführt wurde. Den Höhepunkt bildeten die Darbietungen „der Krumpöck's“. Als überraschende Zugabe wurde vom Streichquartett das Kirchschiessclub Lied gespielt. Den Schlusspunkt

bildete die Champagner Arie aus der Operette „die Fledermaus“, bei der gemeinsam mit dem MGV auch das Publikum miteinbezogen wurde. Als letzte Festveranstaltung im Jubiläumsjahr findet am 24. September 2016 ein großes Sängerfest im Passionsspielhaus Kirchschiessclub statt. Ab 13:30 Uhr werden 15 Gastchöre am Hauptplatz empfangen. Das große Konzert der Chöre beginnt ab ca. 15:00 Uhr im Passionsspielhaus und findet seinen Ausklang um ca. 17:30 Uhr mit einem freien Singen in geselliger Runde im Pfarrzentrum. Der Männergesangsverein Kirchschiessclub freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

Zehn Jahre NÖGKK-Rauchfrei-Telefon: 5300 haben Rauchstopp geschafft

Raucher bitte melden! – NÖGKK-Psychologinnen helfen beim Aufhören

Das von der NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) betriebene, österreichweite Rauchfrei-Telefon wird heuer zehn Jahre alt und präsentiert eine beeindruckende Bilanz: Im vergangenen Jahrzehnt wurde die Gratis-Nummer 0800 810 013 ganze 43.000-mal gewählt. Das Beratungsteam führte mit 16.000 Raucherinnen und Rauchern insgesamt 32.000 kostenlose Informations- und Beratungsgespräche. Und das Beste daran: Mit dem professionellen Beistand der klinischen Psychologinnen und Gesundheitspsychologinnen des Rauchfrei Telefons schaffte es ein Drittel, der Zigarette ein für alle Mal ade zu sagen und für immer aufzuhören. Das waren bisher mehr als 5 300 Menschen.

Mit professioneller Hilfe halten mehr durch

„Der niederschwellige Zugang zur professionellen und kostenlosen Beratung des Rauchfrei Telefons der NÖGKK ist durch nichts zu ersetzen“, sagt der NÖGKK-Service-Center-Leiterstellvertreter von Wr. Neustadt, Helmut Lauer mann „Kommod zum Telefonhörer greifen und schnell Hilfe erhalten – einfacher geht's nicht!“

Rauchen ist die wichtigste vermeidbare Todesursache. In Österreich greifen 30 Prozent regelmäßig zur Zigarette – und jede Zweite bzw. jeder Zweite stirbt an den Folgen der Sucht. „Die persönliche Betreuung durch Expertinnen und Experten erhöht die Chance, die Tortur des Rauchstopps durchzuhalten und ihn letztlich auch zu schaffen. In den vergangenen zehn Jahren hat unser Rauchfrei-Team immer wieder innovative Methoden entwickelt und das Angebot ausgebaut“, so Lauer mann weiter.

Unter www.rauchfrei.at ist ein umfangreiches Info-Paket über Auswirkungen der Nikotinsucht und Raucherentwöhnung – auch mehrsprachig – abrufbar. Seit 2014 gibt es die „Rauchfrei App“. Sie hilft Raucherinnen und Rauchern rund um die Uhr, standhaft zu bleiben und von ihrer Abhängigkeit loszukommen. Das Rauchfrei-Telefon ist eine Initiative von 25 Partnern. Neben den Sozialversicherungsträgern sind alle Länder und das Bundesministerium für Gesundheit mit dabei. Ein Psychologinnen-Team der NÖGKK in St. Pölten führt die Beratungen durch.

Hilfe beim Rauchstopp und kostenlose Nachbetreuung

Die Versuchung lauert ständig und überall: „Deshalb ist Rückfallprophylaxe eine der drei tragenden Säulen der Arbeit des Rauchfrei Telefons und genauso wichtig wie der Anstoß zum Aufhören und die laufende Unterstützung während der Entwöhnungsphase“, erklärt die Leiterin des Rauchfrei Telefons, MMag. Sophie Meingassner. „Ebenso bedeutend ist die persön-

liche Beratung. Wenn aber jemand auf Anonymität besteht, wird diese selbstverständlich eingehalten“, merkt Meingassner an.

Jede Zigarettenpackung wird zur Visitenkarte

Im Zuge der Umsetzung der neuen Tabakprodukt-richtlinie wird künftig neben „Schockbildern“ und

NÖGKK
NÖ Gebietskrankenkasse
Wir versorgen Sie!

Warnhinweisen auch die Nummer des Rauchfrei-Telefons auf alle Zigarettenpackungen gedruckt. „Das ist ein riesen-großer Erfolg und eine enorme Anerkennung für die Arbeit des NÖGKK-Rauchfrei-Teams. Die Nummer wird schlagartig überall präsent sein. Jede Zigaretten-schachtel wird quasi über Nacht zur Visitenkarte des Rauchfrei-Telefons. Sie ist zwar nicht schön anzusehen, dafür aber wirkt sie“, sagt Lauer mann.

Das Rauchfrei-Telefon der NÖGKK ist unter 0800 810 013 von Montag bis Freitag zwischen 10 und 18 Uhr erreichbar. Es

fallen österreichweit keine Gebühren an. Die Beratung ist kostenlos.

Informationen und Links zur „Rauchfrei App“ finden Sie auf www.rauchfrei.at.

Die NÖGKK im Internet: www.noegkk.at

NÖGKK: Meereskur-Aktion für Kinder

NÖ Gebietskrankenkasse bietet 3 Wochen Erholung in Italien

Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) bietet auch heuer wieder eine kostenlose Meereskuraktion für Kinder an. Der heilklimatische Erholungsaufenthalt findet in Pinarella di Cervia an der italienischen Adriaküste statt.

Wer kann an der Meereskuraktion teilnehmen?

Kinder zwischen acht und zwölf Jahren, die bei der NÖGKK mitversichert sind. Voraussetzungen sind die Vorlage eines ärztlichen Antrages und eine anschließende ärztliche Bewilligung durch die NÖGKK. Bevorzugt werden Kinder, die an Atemwegs- und Hauterkrankungen leiden. Anträge gibt es bei Kinder- und Lungenfachärztinnen und -ärzten, in den NÖGKK-Service-Centern sowie unter www.noegkk.at.

Insgesamt werden drei Turnusse abgehalten; ein Aufenthalt dauert drei Wochen. Jeweils neun Kinder

werden von einer Erzieherin bzw. einem Erzieher der NÖ Kinderfreunde betreut. Die Kosten für den Aufenthalt sowie die Hin- und Rückreise übernimmt zur Gänze die NÖGKK.

Termine:

- 02. 7. – 23. 7. 2016
- 22. 7. – 12. 8. 2016
- 11. 8. – 01. 9. 2016

Nähere Infos gibt es unter 050899-5835 bzw. unter www.noegkk.at

Rotes Kreuz Bezirksstelle Kirchschatlag: Auszeichnung Maria und Karl Zodl

Karl Zodl war 37 Jahre als ehrenamtlicher Sanitäter beim Roten Kreuz Bezirksstelle Kirchschatlag tätig.

Er hatte mehr als 7.000 Ausfahrten, das sind in 37 Jahren rund 490.000 gefahrene Kilometer und rund 21.000 Stunden, die er freiwillig für die Bürger von Kirchschatlag aufgewendet hat.

Frau Maria Zodl leitete über 22 Jahre rund um die Uhr in ihrem Privathaus die Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes der Bezirksstelle Kirchschatlag.

Des Weitern haben das Ehepaar Maria und Karl Zodl in ihrem Privathaus 22 Jahre, 24 Stunden, 365 Tage die Funkleitstelle, Notrufzentrale für die Bezirksstelle Kirchschatlag (heute 144 Notruf Nieder-Österreich) sowie den Arztenotruf für die Gemeinden Kirchschatlag, Bad Schönau, Krumbach, Hochneukirchen, Hollenthon, Lichtenegg und Zobern geleitet. Das Land Niederösterreich hat Herrn **Karl Zodl die Goldene Ehrenmedaille** des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ und Frau **Maria Zodl**

Foto: Martina Pirneisel

die **Silberne Ehrenmedaille** des Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland NÖ verliehen. Außerdem verlieh das österreichische Rote Kreuz Herrn

Karl Zodl in Anerkennung besonderer Verdienste um das österreichische Rote Kreuz das **Verdienstkreuz I. Klasse**

Rotes Kreuz Bezirksstelle Kirchschatlag

Am 6. April 2016 hat eine Bezirksstellenversammlung im GH Ottner in Krumbach stattgefunden. Im Rahmen dieser Veranstaltung gab es auch die alle 5 Jahre vorgesehene Wahl der Bezirksstellenleitung.

Als Bezirksstellenleiter wurde Altbürgermeister LRR Robert Prosegger bestätigt.

Dank und Anerkennung wurden den scheidenden Bezirksstellenleiterstellvertretern Altbürgermeister Josef Birnbauer und Karl Ungerböck, ausgesprochen.

Neu gewählt wurden als Bezirksstellenleiterstellvertreter Bürgermeister Josef Freiler, Kirchschatlag und Bernhard Leitner.

Die Bezirksstelle des Roten Kreuzes Kirchschatlag mit ihren Ortsstellen Bad Schönau, Krumbach, Hochneukirchen und Hollenthon sorgen 24 Stunden, 365 Tage (also rund um die Uhr) im Bereich Rettungs- und Krankentransportdienst für die Gemeinden Kirchschatlag, Bad Schönau, Hochneukirchen, Krumbach, Hollenthon und Lichtenegg rund 10.000 Bürger/innen in der Buckligen Welt.

Für diesen Auftrag müssen die derzeit 62 Ehrenamtlichen Sanitäter/innen, 9 Zivildienstler, 1 Sanitaterin im Freiwilligen Sozialen Jahr und 5 Hauptberuflichen Sanitäter/innen im Jahr rund 50.020 Stunden aufwenden und können auf einen modernen ausgerüsteten Fuhrpark zurückgreifen.

Der Bevölkerung in der Buckligen Welt steht außerdem ein breitgefächertes Dienstleistungsspektrum zur Verfügung:

In den Bereichen Gesundheit, Katastrophenhilfe, Aus-, Fort- und Weiterbildung (sowohl intern als

Foto: z/vg

auch extern), das Blutspendewesen usw. gibt es ein vielfältiges Angebot, welches wir zudem ständig weiterentwickeln. So bieten wir auch Rufhilfe und Essen à la carte an.

Alle für den Ausschuss vorgeschlagenen Kandidaten wurden ohne Gegenstimme gewählt:

- Bezirksstellenleiter:
Altbürgermeister Robert Prosegger
- Bezirksstellenleiter-Stellvertreter:
Bürgermeister Josef Freiler - Kirchschatlag
- Bezirksstellenleiter-Stellvertreter:
Bernhard Leitner
- Bezirksstellenkassier: Bernhard Leitner
- Bezirksstellenkassier-Stellvertreter:
Karl Gebhart
- Bezirksstellenschriftfuhrerin:
Eva Maria Hofer
- Bezirksstellenschriftfuhrer-Stellvertreterin:
Martina Ungermann
- Rechnungsprüfer:
Leopoldine Reisenbauer, Gertrude Zottl

- Mannschaftsvertreter:
Martina Ungermann, Siegfried Zodl
- Gemeindevertreter:
Bürgermeister Ing. Thomas Heissenberger,
Bürgermeister Manfred Grundtner
- Delegierte zur Generalversammlung:
Bürgermeister Josef Freiler - Kirchschatlag,
Martin Fasching
- Ausschussmitglieder:
Bürgermeister Josef Freiler - Krumbach
Bürgermeister Josef Schrammel
Bürgermeister Ferdinand Schwarz
Martina Ungermann
Siegfried Zodl
- Wahlkommission:
Hermann Ungerböck
Eva Maria Hofer
Maria Buchner
- Ersatz:
Alfred Beiglock
Josef Buchner

aktivferien 2016 kirchschlag

4. – 8. Juli Schwimmkurs

☆ ab 5

🌐 Burgbad

✉ Uschi Waldherr, Matthias Schwarz
0676 95 77 888 od. 0676 960 26 45

📞 € 70,-

6. Juli Ferienauftaktfest im Landhaus Sankt Pölten

Abfahrt 7:30

☆ 6-14

✉ Anmeldung und genauere Information bei Petra Czerwenka bis 23.6.2016 unter 0664 75005730

11. – 15. Juli Erlebniswoche Kirchschlag – Sommerferienspaß für 6 – 14 Jährige

Mo – Do: 9:00 – 17:00
Fr: 9:00 – 12:00

Peter und Matthias Schwarz

☆ 6-14

👤 min. 15

🌐 Schulzentrum Kirchschlag

✉ Mag. Peter Schwarz, Matthias Schwarz
0664 525 53 65 od. 0676 960 26 45

📞 € 160,-

bis 26.6.2016 – Anmeldeformulare liegen am Stadttamt auf

14. Juli Bienenlehrpfad

13.30 – 17.30

Imkerverein Kirchschlag

☆ 6-14

👤 20-25

🌐 Schanz-Lembach, Warthehäuschen

✉ Karl Schwarz 02646/2485 oder Gemeindeamt 02646/2213

16. Juli Luftgewehrschießen

14.00 – 18.00

ÖKB Sektion Sportschießen

☆ 8-14

👤 max. 24

🌐 Schießstand Neue Mittelschule

✉ Alfred Klaus, alfred.klaus@gmx.at oder 0664/73342219

18. Juli Geocaching – Die Moderne Schatzsuche; Wir verstecken einen Schatz

13.00

NATUM

☆ ab 8

👤 max. 20

🌐 Brunnenfeld in der Feldgasse

✉ Gemeindeamt: 02646 2213

Durch LEADER-Verein gefördert

19. Juli Erlebnistag in der Gaismühle

14.00 – 18.00

Pfadfinder Kirchschlag

☆ 6-12

👤 max. 30

🌐 Gaismühle mit Gummistiefeln und Ersatzbekleidung

✉ Poldi Pürer: 0664 73 30 77 59 oder Monika Handler: 0676 787 49 17 bis spätestens 11.07.2016

📞 Freie Spende

21. Juli Freunde sind wichtig

10.00 – 12.00

Öffentliche Bücherei d. Pfarre

☆ 6-10

🌐 Bücherei Kirchschlag

✉ Gemeindeamt: 02646 2213

22. Juli Biken wie die Profis – Schnuppernachmittag

14.00 – 17.00

SU MTB Team Bucklige Welt

☆ 5-15

👤 5-30

🌐 Burgruine

✉ Stephanie Schwarz: 0650 963 16 96 oder
Manfred Zöger: 0650 580 61 80 bis 18.7.2016

📞 € 5,-

23. Juli Tennisschnuppertag

14.00 – 18.00

UTC Kirchschlag

☆ 6-16

👤 max. 20

🌐 Tennisplatz

✉ Ivana Schwarz 0676 690 56 25 oder
Dieter Schier 0664 153 07 20 bis 16. Juli

25. Juli Kindershitsu

10.00 – 11.00

Verena Schwarz

☆ 5-10

👤 6-20

🌐 Sportplatz beim Schulzentrum
Bei Schlechtwetter im Turnsaal der NMS

✉ Verena Schwarz: 0680 303 13 43 bis 22. 7.2016

26. Juli SommerGroove auf der Burg

15.00 – 17.30

Berni Putz & Zumba Gabi

☆ 6-12

🌐 Burg/Parkplatz vor der Brücke

✉ Zumba Gabi: 0676 551 51 50 bis 25.7.2016

📞 € 15/Kind;
Geschwisterbonus € 10

27. Juli Father & Son & Daughter – this time girls allowed! :-)

18.00 – 20.00

Berni Putz

☆ ab 6

🌐 Burg/Parkplatz vor der Brücke

Väter und Söhne/Töchter, Onkel und Neffen/Nichten, Opas und Enkeln/
Enkelinnen vom Jodler bis zur Rockhymne... vom Männlein im Walde bis Bruno Mars.

✉ Berni Putz: 0699 11 58 93 36 bis spätestens 26.7.2016

📞 € 10/Familie; Wer möchte,
bringt eigene Instrumente

28. Juli SommerGroove auf der Burg

15.00 – 17.30

Berni Putz & Zumba Gabi

☆ 6-12

👤 8-20

🌐 Burg/Parkplatz vor der Brücke

✉ Zumba Gabi: 0676 551 51 50 bis 25.7.2016

📞 € 15/Kind;
Geschwisterbonus € 10

1. August Musi 4 U

14.30 – 17.00

Stadtkapelle Kirchschlag

☆ 6-12

👤 max. 30

🌐 Musikschule/Proberaum

✉ Gemeindeamt: 02646 2213-17

📞 Freie Spende

1. August Auf zu den Sternen (Sternenwanderung mit DI Erich Weber) Wir machen eine kleine Wanderung unter dem Sternenhimmel, erfahren einiges über die Orientierung in der Nacht und beobachten mit einem Teleskop den Mond, die Planeten und Sterne

19.30

Pfadfinder Lilienhof

☆ 6-14

🌐 Lilienhof, Stang 41

✉ Keine Anmeldung erforderlich, findet aber bei Regen nicht statt.

2. August Spiel und Spaß im Turnsaal

9.00 – 11.00

Elternverein VS Kirchschlag

☆ 6-10

👤 max. 30

🌐 Turnsaal NMS Kirchschlag

✉ Gemeindeamt: 02646 2213 bis 19.7.2016

3. August Yoga und Spiele

14.00 – 17.30

Dorferhaltungsverein Aigen

☆ 5-14

👤 max. 20

🌐 VS Aigen

✉ Josef und Elisabeth Pürer: 02646 2623 bis 1.8.2016

11. August Ein Tag zur Zeit Jesu

10.00 – 15.00

Pfarre Kirchschlag

☆ ab 7

👤 10-25

🌐 Pfarrzentrum

✉ Pfarramt: 02646 2243 bis spätestens 4.8.2016

Für Verpflegung wird gesorgt

12. August Natur erleben + Jause und Bowle

16.00

Gasthaus Gerda Stocker

☆ ab 6

🌐 Gasthaus Stocker

Zeichnungen und Naturfarben werden später prämiert

✉ Gasthaus Stocker: 02646 2288 bis 11.8.2016

📞 € 3,-

18. August Radtour nach Bad Schönau – musikalischer Workshop im Kurpark

14.00 – 18.00

Eltern-, Freunde- u. Förderverein
der Musikschule

☆ ab 7

🌐 Weststadion Parkplatz

✉ Sabine Stocker: 0664 88 46 72 81 bis 16.8.2016

📞 Freie Spende

18. August Auf zu den Sternen (Sternenwanderung mit DI Erich Weber)

19.00

Pfadfinder Lilienhof

☆ 6-14

🌐 Lilienhof, Stang 41

✉ Keine Anmeldung erforderlich, findet aber bei Regen nicht statt.

19. August Kochen/Tischkultur – einst und jetzt

10.00 – 14.00

Pflegewohnheim Johannes der Täufer

☆ 8-10

👤 5-10

🌐 Caritas Pflegewohnheim

✉ Manuela Wening: 0664 842 93 61 bis spätestens 29.7.2016

20. August Spiel und Spaß bei der Feuerwehr

14.00

Freiwillige Feuerwehr –
Unterabschnitt Kirchschlag

☆ ab 6

🌐 Feuerwehr Aigen

📞 Freie Spende

22. August Spiel und Spaß für die Kleinen

8.45 – ca. 11.00

Spielgruppe „Klein aber Oho“

☆ 1-3

👤 5-20

🌐 Pfarrzentrum

✉ Ulla Zold: 0676 565 65 60 bis 25.7.2016

24. August Geocaching – Die Moderne Schatzsuche; Wir suchen Caches!

14.00

Bildungs- und Heimatwerk

☆ 6-14

👤 max. 20

🌐 Brunnenfeld in der Feldgasse

✉ Petra Czerwenka: 0664 75 00 57 30

Durch LEADER-Verein gefördert

30. August Abschlussveranstaltung: Riesenseifenblasen Mit-Mach-Workshop

14.30 – 17.30

🌐 Hof des Gemeindeamtes

Veranstalter

Alter (in Jahren)

Teilnehmer

Treffpunkt

Kontakt/Anmeldung

Unkostenbeitrag

Pfadfindergruppe Kirchschiag

Volkswandertag

Das Wetter war diesmal für den 1. Mai unbeständig vorhergesagt, dennoch kamen ungefähr 100 Wanderbegeisterte zum 41. Volkswandertag. Dieses Jahr führte die Wanderung über die Sechterleiten, vorbei am Pfadfindermarterl, durch das Martini und zurück auf die Burgruine. Zum Wandern war das Wetter ideal, nur zum längeren Verweilen auf der Burg bei unserer Jausenstation war es dann doch etwas zu kühl und später auch zu regnerisch. Wir hoffen, dass trotzdem alle ihre Palatschinken und Brote genießen konnten und im nächsten Jahr wieder kommen!

Landesabenteuer und Landesunternehmen

Unsere Altersstufen der 10- bis 13-Jährigen (Guides und Späher) und der 13- bis 16-Jährigen (Caravelles und Explorer) nahmen an den jeweiligen Landesveranstaltungen im Mai teil. Dort gab es abwechslungsreiches und abenteuerliches Programm für Gruppen aus ganz Niederösterreich. Beide Veranstaltungen waren perfekt geplant und machten unseren Kindern und Jugendlichen sehr viel Spaß. Fotos dazu hängen in unseren Schaukästen am Hauptplatz und in der Kirchengasse.

Sommerlager

Im Juli werden die Wichtel und Wölflinge (7- bis 10-Jährige) ein paar lustige Tage beim Pfadfinderheim und in der Umgebung verbringen. Die Älteren werden im August auf das internationale Großlager „Pinakarri“ in Laxenburg fahren. Dort werden ca. 3000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus zehn Nationen teilnehmen. Wer gerne wissen möchte, wie so ein Großlager aussieht und abläuft, kann sich im Internet (www.pinakarri.at) informieren oder sich direkt vor Ort am Besuchersonntag (7. August 2016) einen Eindruck machen. Berichte darüber wird es wie gewohnt dann im Herbst geben.

Pfadfinder-Lotterie

Danke an alle, die die Pfadfinderarbeit durch den Kauf von Losen unterstützen! Wer Lose gekauft hat, findet die Ziehungsliste in unserem Schaukasten und auf www.ppo.e.at/lotterie.

Achtung, nur noch bis 16. Juli 2016 können Gewinne eingelöst werden.

Barbara und Roland Höller
r.hoeller@aon.at
www.kirchschiag.at/pfadfinder

Schwimmkurs 2016

JULI
04

BIS

JULI
08

TÄGLICH

1. GRUPPE: 10:30 – 11:10 UND 11:25 – 12:05

2. GRUPPE: 12:30 – 13:10 UND 13:25 – 14:05

Anmeldung:

Anmeldung per E-Mail an
uschi.waldherr@gmx.at oder
matthias_schwarz@gmx.at

Kosten:

Pro Kind 70€

Jedes Geschwisterkind 40€

Anmeldeschluss 26.06.2016

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Retter- und Helferkurs Kirchschiag

Wann? Zwei Tage am ersten Juliwochenende (1.-3. Juli) – genauer Termin wird mit den Teilnehmern vereinbart!

Wo? Burgbad Kirchschiag

Kontakt: Matthias Schwarz, E-Mail: matthias.schwarz@gmx.at, Tel-Nr. 0676/9602645

NATUM startet das REPAIR-CAFÉ am 12. Okt.

Am 13. April war es soweit. Der Natur und Umweltverein Kirchschlag startete das erste Repair-Café in Kirchschlag. Der Andrang war „überschaubar“ – trotzdem kann der Versuch mit 100%iger Reparaturquote als erfolgreich bezeichnet werden. Die Rückmeldungen veranlassen uns weiterzumachen und somit wird ein nächstes Repair-Café stattfinden am 12. Oktober ab 16.00 Uhr im Bräuhaus Kogelbauer

Bei einem Repair-Café hast du die Möglichkeit, defekte Geräte mitzubringen. Gemeinsam mit dir versuchen wir dein Gerät zu reparieren. Das Repair-Café hat das Ziel, Geräte länger nutzbar zu machen, um teure Neuanschaffungen zu vermeiden, was wiederum Abfall reduziert. Und sollte eine Reparatur nicht klappen, bei Kaffee und Kuchen macht der Erfahrungsaustausch gleich mehr Spaß.

Grundregel: Bringe Geräte, die du einfach tragen kannst.

Textauszug Quelle: Repair Café-Graz

www.repaircafe-graz.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNIONEN

Mit Unterstützung von Südwind (Fair Trade) veranstaltet und durch die LEADER Region gefördert.

Kirchschlag („NATUM“), am 13. April, wo die Ideen und Anregungen nur so sprießen

Die Erzählungen der reichen Hausgartenerfahrungen von Frau Kornfeld bildeten einen wunderbaren Beginn dieses Treffens. Auch die Erfahrungen von Frau Pürner mit dem Wachstum der „drei Schwestern“ im Garten konnten alle überzeugen: Auf Mais ranken sich die Bohnen empor und auf dem Boden gedeihen dann noch Kürbisse! Ameisen im Kompost und wie kann man sie fernhalten war eine weitere Frage, dazu wurde Information nachgereicht. Unser nächster Erfahrungsaustausch für Gartenfreunde findet parallel zum Repair-Café am 12. Oktober statt.

„Bärlauch für alle“

Im kommenden Frühling setzen wir „Bärlauch für Alle“ aus. Dazu bitten wir Sie, uns kleine Stückchen feuchten Bodens im Halbschatten zu nennen die wir bepflanzen dürfen - in allen Katastralgemeinden von und in Kirchschlag selbst.

Wenn Sie beim Auspflanzen mitmachen oder bei anderen Gelegenheiten zum Thema Garten eingebunden werden möchten, melden Sie sich bei uns - wir möchten wachsen, wie unsere Pflanzen.

Wir planen im Herbst einen kleinen, aber feinen, „Pflanzentauschmarkt“. Vielleicht haben Sie ja im Garten Pflanzenstöcke, die Sie verkleinern möchten. Sehen Sie nach – wir würden uns freuen Sie und Ihre Pflanzen im Herbst begrüßen zu dürfen. Bei Interesse bitten wir um Kontaktaufnahme, da wir uns ein ungefähres Bild machen möchten, wie groß das Interesse an solch einer Aktion ist. Wir möchten Sie außerdem darüber informieren, dass wir an unserer neuen Internetpräsenz arbeiten. Diese finden Sie unter www.natum-kirchschlag.at. Wir freuen uns über Ihre Ideen und andere Zuschriften unter unserer E-Mail-Adresse gartenfreunde@natum-kirchschlag.at

NEWS!

*** Naschobstinitiative wächst:

Frau Mitsch spendet Himbeeren für die Brunnenwiese ***

*** Aktivferien 2016:

„Geocaching - moderne Schatzsuche - wir verstecken caches“ ***

Mehr Information im Folder!

Sensations-Turnier in Kirchschlag

Österreich-Finale des Danone Nations Cup U12 im Weststadion

Dem USC Kirchschlag ist es gelungen, ein Jugend-Turnier der Extraklasse ins Weststadion zu holen: Das Österreich-Finale des U12 Danone Nations Cup 2016! Der Sieger dieses Turniers fliegt im Herbst 2016 als Vertreter Österreichs zum Weltfinale nach Paris.

Gespielt wird am Samstag, 25. 6. 2016 ab ca. 9 Uhr. Als Teilnehmer können unter anderem die U12-Teams der Bundesliga-Vereine von Red Bull Salzburg, FK Austria Wien und SK Sturm Graz begrüßt werden. Als Vertreter der Heimmannschaft wird die **NSG Bucklige Welt Süd Jahrgang 2004 (U12)** mit 9 Spielern des USC Kirchschlag an diesem Topturnier teilnehmen – sicherlich auch ein unvergessliches Erlebnis für unsere Nachwuchskicker, sich hier mit den besten Spielern ihres Jahrgangs aus ganz Österreich messen zu können!

Der USC Kirchschlag freut sich, viele Sportfans bei diesem Turnier der Extraklasse begrüßen zu dürfen!

USC **SPORTFEST 2016** auf der "Sportanlage Weststadion"

18. und 19. Juni

Auf Ihr Kommen freut sich der USC Sparkasse Kirchschiag

Samstag, 18.06.

4. Opel Knöbl Cup
U9 und U10

ab 09:00 Uhr 4. Opel Knöbl-Cup
ab 18:30 Uhr Freundschaftsspiel:
USC Kirchschiag : USC Pilgersdorf
ab 21:00 Uhr Liveübertragung Euro 2016
ÖSTERREICH : PORTUGAL
ab 23:00 Uhr "USC-Party" mit DJ Pfnussi
Eintritt: Freie Spende

Sonntag, 19.06.

10:45 Uhr Heilige Messe
anschließend Frühschoppen mit dem
Musikverein Kirchberg am Wechsel
Große Tombolaverlosung
ab 15:30 Uhr U6 und U7 Jugendspiele
Eintritt: Freie Spende

Freundschaftsspiel

USC Kirchschiag vs. USC Pilgersdorf

**Sa. 18.06.
18:30 UHR**

Fleisch aus Ihrer Region

GRAND CLASS GRANDits
www.grandits.com

2810 Kirchschiag i.d.B. W. 3244 Ruprechtshofen
Theresienstraße 10 Linzenhof 9
☎ +43 (0) 2046/2201-0 ☎ +43 (0) 2756/770 50-0
office@grandits.com

GETRÄNKE

Lipp

Leo GmbH Hauptstraße 90, 7343 Neudorf
Tel. 03018 3779 Fax 03018 3779

Die ERSTE ADRESSE für Ihr Dach

Seidl

ERSTE ADRESSE für Ihr Dach
ANGNERSTRASSE 20
TEL. 03646 / 2238
seidldach@kirchschiag.at
www.seidldach.at

**DÄCHER
KIRCHSCHLAG**

Medienhaber: USC Sparkasse Kirchschiag
Druck: Werbe-Druck und Werbepresse Büro Marktober / U. 2800 Kirchschiag

Der NÖ Zivilschutzverband informiert

Liebe Kirchsclagerinnen, liebe Kirchsclager!

Die schweren Unwetter in Österreich und unseren Nachbarländern sollten zum Nachdenken anregen. Hat für den Fall einer Evakuierung in Folge eines Unwetters jede Person im Haushalt sein Notgepäck parat?

Notgepäck:

Ein Rucksack soll mit folgenden Dingen gefüllt werden - hier ein kleiner Auszug: Ausweis (Reisepass, Personalausweis), Geld (Bargeld und ev. Spargeld), persönliche Dokumente (Dokumentenordner), warme Kleidung, Regenschutzkleidung, festes Schuhwerk, wichtige Medikamente, Taschenmesser, Taschenlampe, etc.. Jede Person im Haushalt sollte seinen eigenen Rucksack haben. Ein ausführliches Informationsblatt erhalten Sie am Stadtamt, oder über den NÖ Zivilschutzverband.

Im Anschluss möchte ich Ihnen noch einige Tipps für den Sommer geben und wünsche Ihnen eine schöne Ferien- und Urlaubszeit.

Mit dem Fahrrad sicher unterwegs:

Folgendes darf der Radfahrer nicht übersehen: Auch für Radfahrer gibt es Gesetze, die einzuhalten sind. Das gilt sowohl für die technische Ausrüstung eines Fahrrades als auch für Verkehrsregeln im öffentlichen Straßenverkehr. Überprüfen Sie deshalb Ihr Fahrrad vor der ersten Ausfahrt, oder lassen Sie das Fahrrad von einem Fachmann überprüfen. Jede fünfte Radfahrerletzung ist im Kopf- und Gesichtsbereich. Ein gut angepasster Radhelm sollte selbstverständlich sein - nicht nur für Kinder! Eine helle Kleidung mit reflektierenden Streifen, ist vor allem bei schlechter Sicht wichtig. Kindersitze müssen fest mit dem Rahmen verbunden sein. Der Lenker darf nicht abgelenkt und in seiner Sicht beeinträchtigt werden.

Es darf maximal ein Kind befördert werden. Ein detailliertes Informationsblatt liegt am Stadtamt am Info-Ständer auf.

Grillen, eine heiße Sache:

Beim Grillen mit Holzkohle kommt es immer wieder zu Verletzungen und Bränden.

Worauf man beim Grillen achten sollte:

- Den Grill nur auf ebene Standflächen stellen und keinesfalls im Wald oder in Waldnähe grillen!
- Für das Anzünden verwenden Sie am besten nur Grillanzünder aus festen Stoffen, Anzünd-

pasten oder spezielle Anzünd-Öle in Spezialflaschen.

- **Brennbare Flüssigkeiten wie Spiritus oder Benzin sind zu gefährlich und sollen nicht verwendet werden.**

Schwammertuchen:

Jedes Jahr kommt es trotz zahlreicher Warnungen immer wieder zu Pilzvergiftungen. Grundsätzlich sollten nur jene Pilze mitgenommen werden, die man eindeutig kennt.

Erste Hilfe bei Pilzvergiftungen:

- Symptome einer Pilzvergiftung treten, je nach Art, nach wenigen Minuten bis einigen Stunden auf. Erste Anzeichen sind oft Übelkeit, Brechreiz und Erbrechen, Durchfall, Halsbrennen, Gleichgewichtsstörungen.
- Bei Verdacht auf Pilzvergiftung sofort zum Arzt oder ins nächste Krankenhaus.
- Niemals selbst Autofahren, es kann zu einem Ohnmachtsanfall kommen.
- Kein Alkohol, keine Milch, oder sonstige „Hausmittel“.

Rettung: Notruf 144

Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43

Sicherheitsinformationen:

Genauere Informationen zur Eigenvorsorge erhalten Sie über die Homepage des NÖ Zivilschutzverbandes, oder als Informationsmaterial zu verschiedenen Themen in Form von Broschüren, Informationsblättern oder Checklisten auf dem Stadtamt am Info-Ständer, oder als Download über den NÖ Zivilschutzverband unter: <http://www.noezsv.at/noe/pages/download.php>.

Zivilschutz - Sicherheit beginnt im Kopf Richtig denken - richtig handeln!

Bernhard Pichler
Stadtleiter des NÖ Zivilschutzverbandes
für die Stadtgemeinde Kirchsclag
Mobil: 0676/86151711
www.siz.cc/kirchsclag_in_der_buckligen_welt

NÖ Zivilschutzverband
3430 Tulln, Langenlebarnner Straße 106
Tel.: 02272/61820
<http://www.noezsv.at>

SchauspielerInnen mit großem Talent

Im Rahmen der NÖ Kreativakademie arbeiten SchülerInnen aus Kirchsclag und Krummbach mit professionellen Schauspielern - die Freude am Spiel und das gemeinsame Erarbeiten eines Stücks stehen dabei im Vordergrund.

Irene Pernsteiner und Fritz Hammel proben mit dem Nachwuchs in der Aula der Neuen Mittelschule in Kirchsclag und trainieren Übungen der Mimik, der Sprache oder mit dem Körper. Den beiden erfahrenen Schauspielern macht die Arbeit mit den Jungschauspielern viel Freude und der Höhepunkt des gemeinsamen Schaffens wird die Aufführung des Stücks: „Das Gespenst von Canterville“ nach Oscar Wilde.

Die Aufführung des Stücks findet am 19. Juni 2016 um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum Kirchsclag statt. Positive Erlebnisse auf der Bühne und die Förderung der kreativen Potenziale werden bei dieser Aufführung sicherlich vermittelt.

Hinterer Reihe: Amelie Trobolowitz, Valentina Czerwenka, Jannika Winkler, Natalie Luckerbauer, Elias Geiderer
Vorne: BGM Josef Freiler, GR Petra Czerwenka, Irene Pernsteiner, Fritz Hammel

„Die Stadtgemeinde Kirchsclag stellt gerne „Raum für kreative Entfaltung“ zur Verfügung und freut sich über das Zustandekommen dieses Kurses.“, so Vizebürgermeister Karl Kager, der als Zuständiger für Kultur dieses Projekt seitens der Gemeinde betreut.

Von der grünen Wiese zur neuen Tennisanlage

Das Projekt „Tennisanlage NEU in der Seiserstraße“ schreitet voran. Nach Abschluss aller Verhandlungen Anfang Oktober 2015, konnte mit den Aushub- und Unterbauarbeiten für die zwei neuen Plätze begonnen werden. Durch den milden Winter war es möglich, mit der Fertigstellung der Plätze Ende März zu beginnen. Die offizielle Abnahme der Plätze erfolgte Ende April und seither können wir unseren Mitgliedern und Gästen, ab dem ersten Tag, zwei perfekte Plätze zur Verfügung stellen! Die Mannschaftsmeisterschaft mit zwei Herren-Teams wird bereits auf der neuen Anlage ausgetragen.

Das neue Klubhaus wurde bereits errichtet und wird, gemeinsam mit der Außenanlage, so rasch als möglich fertiggestellt.

Der UTC-Kirchschlag sagt DANKE an die Stadtgemeinde Kirchschlag, Polier Georg Dienstl und an alle freiwilligen Helfer, ohne deren Einsatz dieses Projekt nicht zu realisieren gewesen wäre.

Ein großes DANKE auch an unsere Sponsoren – die Sparkasse Baden, Raiffeisenkasse Kirchschlag und die Firma Grandits.

Fotos UTC Kirchschlag

Trainerstunden: Mag. Peter Schwarz bietet auch heuer wieder Trainerstunden für alle Altersklassen an. Ab sofort nach Vereinbarung.
Nähere Infos unter 0664 / 525 53 65

Wir hoffen durch die neue Anlage dem Tennissport in Kirchschlag neue Impulse geben zu können, und wünschen allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2016 auf unserer neuen Tennisanlage.

*Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand des UTC Kirchschlag*

Raiffeisenkasse
Kirchschlag/Bucklige Welt

Kein Wunsch ist zu groß, kein Wunsch zu klein.

Was ist Ihr Wunsch?
**Jetzt Angebot
erstellen lassen.**

Die schnellen Kredite von Raiffeisen.

Weil Wünsche erfüllt werden wollen – ob der Wohnungsausbau, eine Reise oder das neue TV-Gerät. Mit Krediten von Raiffeisen lässt sich vieles schnell und einfach verwirklichen. Fragen Sie einfach Ihren Raiffeisenberater. Dieser weiß, welche Finanzierungsform am besten zu Ihren Wünschen passt. Infos unter finanzieren.raiffeisen.at

Mehr Infos zu
den Raiffeisen
Finanzierungen